



# Samtgemeinde Heemsen

Der Samtgemeindebürgermeister

## Protokoll zur Sitzung des Samtgemeinderates

**Sitzungstermin:** Montag, den 04.12.2017  
**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:20 Uhr  
**Ort, Raum:** Landgasthof Wicke in Gadesbünden

### Anwesend:

#### Samtgemeindebürgermeister

Herr Friedrich-Wilhelm Koop

#### Ratsvorsitzender

Herr Henry Koch CDU

#### Ratsmitglied

Herr Thorben Andermann WG  
Herr Fritz Bormann CDU  
Herr Andreas Cordes SPD  
Herr Claas Fedler CDU  
Frau Maren Hoffmann WG  
Herr Matthias Hogrefe CDU  
Herr Eckhard Klages CDU  
Frau Ute Paczkowski SPD  
Herr Wolfgang Rösler SPD  
Herr Dr. Frank Schmädeke CDU  
Herr Burkhard Schmidt WG  
Herr Eckhard Schwirten SPD

#### Protokollführerin

Frau Stephanie Schuberth

#### Es fehlte

Herr Mario Heuer CDU  
Herr Timm Hildebrandt GRÜNE  
Herr Olaf Mielke SPD

**Protokoll:**

**zu 7 Eröffnung der Sitzung**

Der Ratsvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

**zu 8 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder**

Der Ratsvorsitzende stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde.

**zu 9 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**zu Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge  
10**

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

**zu Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Samtgemeinderatssitzung  
11 am 25.09.2017**

Ratsmitglied Fedler bittet um Aufnahme seiner Anfrage in das Protokoll. Er bittet um Prüfung, ob die Essensbestellung in den Schulen über das Internet realisierbar ist.

Das Protokoll wird mit der obigen Ergänzung einstimmig genehmigt.

**zu Vorstellung der Klimaschutzagentur  
12**

Die Arbeiten der Klimaschutzagentur werden von Frau Gieger-Graßl vorgestellt. Die Präsentation liegt dem Protokoll als Anlage bei.

**zu Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten  
13 der Samtgemeinde und über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeaus-  
schusses**

Vom Samtgemeindebürgermeister ergehen folgende Mitteilungen:

- a. Die Dachsanierungsarbeiten an der Mehrzweckhalle in Haßbergen werden erläutert, der aufgestellte Zeitplan wird eingehalten. Dies ist die erste geförderte Maßnahme im Rahmen der Städtebauförderung.
- b. Die Gedenkstätte Heemsen wurde am 19. November 2017 offiziell eingeweiht. Die Teilnahme an der Veranstaltung war sehr gut. Im neuen Flyer, der während der Sitzung verteilt wurde, und auf den Schautafeln ist die Geschichte der Gedenkstätte dargestellt.
- c. Als weitere größere Baumaßnahme der Samtgemeinde Heemsen folgt die Sporthalle in Drakenburg. Die WCs, die Decke, die Fluchttreppe sowie die Eingangsüberdachung werden saniert. Im Januar ist die Submission aller Gewerke. Für die Februarsitzung wird eine entsprechende Vorlage für die Vergabe der Bauleistungen vorbereitet. Die Maßnahme wird im Rahmen der Dorferneuerung gefördert.
- d. Der aktuelle Stand zum Breitbandausbau im Landkreis Nienburg/Weser wird vom Samtgemeindebürgermeister vorgestellt. Mit dem Ausbau des Breitbandnetzes wird dazu beigetragen, die Lebensbedingungen in Stadt und auf dem Land gleichwertig zu gestalten.  
Ratsmitglied Schmidt schlägt vor, Interessierten, die nicht direkt an das Glasfasernetz angeschlossen würden, einen Zuschuss zu gewähren, so dass auch diese Wohneinheiten mit Breitband versorgt werden würden.  
Der Samtgemeindebürgermeister erklärt, dass jeder Anwohner, bei dem Glasfaserleitungen vorbeigeführt werden, die Möglichkeit haben wird, sein Haus anschließen zu lassen. Über einen möglichen Zuschuss kann diskutiert werden.  
Ratsmitglied Dr. Schmädedeke fügt hinzu, dass das Land Niedersachsen die digitale Infrastruktur fördern will.

**zu Erlass einer Satzung über die Rechtsstellung der Gleichstellungsbeauftrag-  
14 ten in der Samtgemeinde Heemsen  
Vorlage: IX/05/255/2017**

Der Samtgemeindebürgermeister erläutert die Vorlagen zu TOP 14 bis 16. Die Samtgemeinde Heemsen ist rechtlich verpflichtet, eine Gleichstellungsbeauftragte zu benennen. Seit 2007 ist das Amt nicht besetzt. Die rechtlichen Anforderungen steigen, so dass eine Ernennung zum jetzigen Zeitpunkt seitens der Verwaltung vorgeschlagen wird.  
Ratsmitglied Paczkowski begrüßt es, dass die Stelle der Gleichstellungsbeauftragte wieder besetzt wird.

**Beschluss:**

Es wird einstimmig beschlossen, die Satzung über die Rechtsstellung der Gleichstellungsbeauftragten in der Samtgemeinde Heemsen zu erlassen.

- zu 15 Übertragung der Funktion der Gleichstellungsbeauftragten für die Samtgemeinde Heemsen**  
**Vorlage: IX/05/256/2017**

**Beschluss:**

Es wird einstimmig beschlossen, Frau Stephanie Schuberth mit Wirkung zum 01.01.2018 die Funktion der Gleichstellungsbeauftragten für die Samtgemeinde Heemsen nebenamtlich zu übertragen.

- zu 16 Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung der Samtgemeinde Heemsen**  
**Vorlage: IX/05/258/2017**

**Beschluss:**

Es wird einstimmig beschlossen, die 5. Satzung zur Änderung der Satzung der Samtgemeinde Heemsen über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen sowie die Erstattung des Verdienstausfalles und der Reisekosten bei ehrenamtlicher Tätigkeit (Aufwandsentschädigungssatzung) vom 18. Juni 1997 zum 01.01.2018 zu erlassen.

- zu 17 Änderung der Hauptsatzung**  
**Vorlage: IX/05/259/2017**

Der Samtgemeindebürgermeister erläutert die Vorlage und legt den Sachverhalt dar.

**Beschluss:**

Die 2. Änderung der Hauptsatzung der Samtgemeinde Heemsen wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

- zu 18 Bildung von Sammelposten für Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- bzw. Herstellungswerten zwischen 150,00 und 1.000,00 €**  
**Vorlage: IX/05/260/2017**

Der Ratsvorsitzende erläutert die Vorlage.  
Es wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Auf die Bildung von Sammelposten für Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- bzw. Herstellungswerten zwischen 150,00 und 1.000,00 Euro netto wird unter Bezug auf § 63 Abs. 1 Satz 2 KomHKVO erst ab dem Haushaltsjahr 2021 verzichtet.

**zu Anpassung des Beitrages zur Musikschule Nienburg e.V.**  
**19 Vorlage: IX/05/261/2017**

Der Ratsvorsitzende erläutert die Vorlage und verweist auf die gute Arbeit der Musikschule. Ratsmitglied Rösler stimmt zu, dass das Geld gut angelegt ist. Es dient der musikalischen Förderung der Kinder.

**Beschluss:**

Es wird einstimmig beschlossen, der Erhöhung des Beitrages zur Musikschule Nienburg e.V. von bisher 3.000,00 € auf 3.600,00 € für die Jahre 2018 bis 2020 zuzustimmen.

**zu Behandlung von Anfragen und Anregungen**  
**20**

Ratsmitglied Klages spricht sich für eine Neuanschaffung eines Beamers aus. Die Bildqualität des derzeitigen Gerätes ist sehr schlecht.

**zu Bei Bedarf Einwohnerfragestunde**  
**21**

Die Anfragen der Zuhörer/innen werden aus Datenschutzgründen nicht protokolliert.

**zu Schließung der Sitzung**  
**22**

Der Ratsvorsitzende schließt die Sitzung und bedankt sich für die konstruktive Mitarbeit. Er wünscht allen Ratsmitgliedern und Zuhörern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.